

## Auf dem Weg nach oben

(26.04.2007) Am nächsten Wochenende trifft die Zukunft im Formelsport auf die Vergangenheit, wenn der ATS Formel-3-Cup seinen Saisonauftakt zusammen mit dem Jim-Clark-Rivival auf dem Hockenheimring feiert. Der Formel-3-Cup geht 2007 in seine fünfte Saison und hat sich längst als starke Nachwuchsserie etabliert.

Die schnellste deutsche Formel-Rennserie ist weiterhin auf dem Weg nach oben. Viele ehemalige Fahrer sind inzwischen erfolgreich in höheren Rennserien, unter anderem der GP2 unterwegs. Dabei schafft es die Formel-3-Vereinigung als Organisator des ATS Formel-3-Cup seit Jahren, die Kosten überschaubar zu halten und dennoch einen hohen Lerneffekt zu bieten.

Die Zuschauer des ATS Formel-3-Cup dürfen sich auf ein Feld in Grand Prix Stärke freuen. Neben einigen internationalen Fahrern und Teams nutzen auch viele deutsche Piloten die Plattform, um auf sich aufmerksam zu machen. 14 internationale Teams sind 2007 im Cup vertreten. Fast alle waren schon 2006 mit dabei und werden auch dieses Jahr für Spannung und packenden Motorsport sorgen. Dazu gehören neben JB Motorsport auch Ombra Racing, Van Amersfoort Racing und das Team HS Technik. JB Motorsport hat erst kurz vor Saisonstart seine neue Fahrerpaarung mit Nico Verdonk und Frédéric Vervisch bekannt gegeben. Die Piloten aus dem belgischen Rennstall waren in ihren früheren Rennserien immer für Positionen im Spitzenfeld gut. Die 13 Rookies beweisen: der ATS Formel-3-Cup entspricht genau der Planung, eine starke Nachwuchsschmiede zu sein

Alle Augen werden sich in diesem Jahr wohl auf den Sieger der Formel BMW Deutschland von 2006, Christian Vietoris richten. Er ist der Nachfolger von Nico Hülkenberg bei Joseph Kaufmann Racing und wird als Einziger im Feld im Ligier unterwegs sein. Doch einfach werden es ihm die anderen Fahrer nicht machen. So waren die Zeiten der beiden Ombra Piloten Matteo Chinosi und Frederico Closioso bei den Testfahrten sehr vielversprechend und auch Marcel Schuler im Team seines Vaters will dieses Jahr ganz vorne mitfahren.

Dieses Jahr dürfen sich die Fans des ATS Formel-3-Cup auf einen ganz besonderen Leckerbissen freuen. Sieben 30-minütige Fernsehmagazine werden vom TV-Sender Premiere, vom privaten Sender DMAX und von diversen Ballungsraumsendern in ganz Deutschland ausgestrahlt. Als professioneller Partner für die gesamte TV-Produktion und Abwicklung zeichnet die WIGE MEDIA AG verantwortlich. Mit der DEKRA kehrt ein langjähriger Partner in den deutschen Formel-3-Sport zurück. Zum umfangreichen Engagement gehört auch eine eigene Wertung: 2007 wird erstmals die DEKRA-Pole-Position ausgeschrieben.

Damit ist der ATS Formel-3-Cup für sein erstes Rennwochenende optimal gerüstet. Jetzt liegt es an den Fahrern und Teams, packenden, spannenden und hochkarätigen Motorsport zu liefern. Spätestens am Freitag im Qualifyng dürften sie damit beginnen.

 Drucken